

CASE STUDY

Kostensenkung | Amamix

Überblick

Fundiciones del Estanda ist ein weltweit tätiger Anbieter von Stahlgussteilen aus eigener Gießerei für die Eisenbahn-, Bergbau- und Zementindustrie. Mit Sitz in Beasain im Norden Spaniens blickt das Unternehmen auf eine 70-jährige Geschichte zurück und beliefert viele der führenden Unternehmen in diesen Branchen.

Nach der Wärmebehandlung und Endbearbeitung werden die Teile routinemäßig gestrahlt, um Formsand und Zunder zu entfernen.

“Mit dem Strahlmittel von Ervin konnten wir Einsparungen bei Verbrauch und Energie erzielen.”

MIGUEL CASTRO,
PRODUKTIONSLEITER,
FUNDICIONES DEL ESTANDA



Herausforderung

In enger Zusammenarbeit mit dem Vertriebs- und Technikteam von Ervin wollte Fundiciones del Estanda den Strahlmittelverbrauch senken und die Strahlzeit pro Werkstück verkürzen, ohne dabei Abstriche bei der Qualität der gestrahlten Teile zu machen.

- Strahlmittelverbrauch senken.
- Strahlzeit pro Werkstück verkürzen.
- Gleichbleibend hohe Oberflächenqualität erhalten.

CASE STUDY

Kostensenkung | Amamix

Vorgehensweise

Es wurde eine Erprobung vereinbart, bei dem von einem S660-Strahlmittel eines Mitbewerbers auf Amamix 16 mit MG-Grit umgestellt wurde. Die Ervin Prognose für die möglichen Einsparungen im Strahlprozess sagte eine potenzielle Energieeinsparung von 7 % und eine Reduzierung des Strahlmittelverbrauchs um 15 % voraus, was zu einer kombinierten jährlichen Einsparung von über 20.000 € führen würde. Der Strahlversuch wurde auf einer Pangborn

Chorro Cometa Hängebahnstrahlanlage mit drei Turbinen durchgeführt, die jeweils mit 30 kW betrieben werden. Die Erprobung wurde über mehr als 1.000 Strahlstunden durchgeführt, um zuverlässige Daten zum Strahlmittelverbrauch zu ermitteln. Die Qualität der gestrahlten Teile wurde während des gesamten Versuchs vollständig überwacht.

Ergebnis

Amamix 16 zeigte schnell eine deutliche Verbesserung der Strahlleistung, wodurch Fundiciones del Estanda die Stromaufnahme unter Last um 12 % senken konnte, ohne dass sich die Reinigungsleistung oder die Strahlzeiten veränderten. Darüber hinaus wurde eine Reduzierung des Strahlmittelverbrauchs um 17 % erreicht, womit die ursprüngliche Zielsetzung übertroffen wurde.

“Der Wechsel zu Amamix unter Verwendung von MG-Grit hat es uns ermöglicht, erhebliche Einsparungen zu erzielen. Ich möchte alle anderen Unternehmen in Spanien und Portugal, die mit Stahlstrahlmitteln arbeiten, ermutigen, mit mir über einen Testlauf mit Amamix zu sprechen.”

MANUEL FORN,
ERVIN COUNTRY MANAGER,
IBERIA



ERVIN

The World Standard for Quality

www.ervin.eu